

Medientext

Titel	CPH plant Grossinvestition bei der Perlen Papier AG (LU).
Lead	Vorprojekt für neue Papiermaschine mit Investitionsvolumen von CHF 500 Mio.
Hauptteil	<p> Perlen, 12. März 2008 - Die an der Schweizer Börse kotierte CPH Chemie + Papier Holding AG plant über ihre Beteiligungsgesellschaft Perlen Papier AG den Bau einer neuen Hochleistungs-Papiermaschine für die Herstellung von Zeitungsdruckpapier in ihrem Werk im luzernischen Perlen. Nachdem eine Machbarkeitsstudie ergab, dass der Ersatz der bestehenden Papiermaschine 5 aus dem Jahr 1971 wirtschaftlich sinnvoll ist, hat der Verwaltungsrat der CPH ein Vorprojekt für die Planung der neuen Anlage bewilligt. Der endgültige Entscheid über den Bau der neuen Papiermaschine 7, die Investitionen von rund 500 Mio. Franken erfordert, fällt im Dezember dieses Jahres. </p> <p> Die neue Maschine wird über eine Kapazität von 360'000 Tonnen/Jahr verfügen und die bisherige Maschine mit einer Leistung von 130'000 Tonnen/Jahr ablösen. Dadurch kann die Produktionskapazität um netto 230'000 Tonnen/Jahr erhöht werden. Ein Grossteil der Mehrmenge wird bei langjährigen Kunden abgesetzt werden können. Bei einem positiven Entscheid zum Bau der neuen Anlage kann die Papiermaschine 7 im 3. Quartal 2010 in Betrieb genommen werden. </p>

Die Perlen Papier AG produziert heute auf zwei Papiermaschinen insgesamt 320'000 Tonnen Zeitungsdruck- und Magazinpapiere pro Jahr. Durch den geplanten Ausbau würde die zukünftige Gesamtkapazität 550'000 Tonnen/Jahr erreichen und der Standort durch die Investition langfristig gesichert. Die Perlen Papier AG erzielte 2007 einen Umsatz von CHF 277.7 Mio. und beschäftigt 380 Mitarbeitende. Sie wird sich auch weiterhin auf die Produktion von holzhaltigen Papieren und auf ihre Hauptabsatzmärkte in Mitteleuropa konzentrieren.

Kontakt: Hans Schaller, CEO CPH Chemie + Papier Holding AG,
Tel. +41 41 455 80 00